



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 12. Sitzung des  
Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde  
am 20.06.2018, 18:15 Uhr,  
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206, Breite Straße 41 - 44,  
16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 11. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde vom 14.03.2018
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung  
Prüfbericht über die Ergebnisse der durch das Rechnungsprüfungsamt im Haushaltsjahr 2017 durchgeführten Prüfungen
8. Anfragen, Anregungen u. Informationen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

### TOP 1

#### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Morgenroth, eröffnet die 12. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 18:15 Uhr.

**TOP 2****Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Morgenroth stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rechnungsprüfungsausschuss beschlussfähig ist. Zu Beginn der Sitzung sind 4 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. **(Anlage 1)**

**TOP 3****Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 11. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde vom 14.03.2018**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor, mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

**TOP 4****Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung der 12. Sitzung wird einstimmig bestätigt.

**TOP 5****Informationen des Vorsitzenden**

Es liegen keine Informationen des Vorsitzenden vor.

**TOP 6****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

**TOP 7****Informationen aus der Stadtverwaltung****Prüfbericht über die Ergebnisse der durch das Rechnungsprüfungsamt im Haushaltsjahr 2017 durchgeführten Prüfungen**

Frau Wendlandt erläutert, dass der vorliegende Prüfbericht zusammengefasst über alle im Jahr 2017 vom Rechnungsprüfungsamt durchgeführten Prüfungen informieren soll. Einzelne Prüfprotokolle zu speziellen Sonderprüfungen wurden bereits in früheren Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses vorgestellt. Im vorliegenden Prüfbericht wird nun auch über die regulär durchgeführten Prüfungen, wie z.B. Visakontrolle, Vergabeproofungen und Prüfungen der Betriebskostenabrechnungen der kostenrechnenden Einrichtungen, berichtet.

Frau Grundt stellt die Ergebnisse der Visakontrolle dar und geht dabei insbesondere auf die dabei festgestellten verschiedenartigen Fehler ein.

Frau Hoffmann berichtet über die Ergebnisse der Prüfung von Vergaben und daraus resultierende Maßnahmen der Verwaltung. Bei einer Vielzahl von Vergaben wurde das Rechnungsprüfungsamt bereits bei der Erstellung der Vergabeunterlagen von den Fachämtern beteiligt und wurde somit schon im Vorfeld beratend tätig. Für den zusätzlichen Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung des Brandenburgischen Vergabegesetzes erhielt die Stadt für das Jahr 2017 inzwischen eine Erstattung i.H.v. 6.305,80 EUR. Weiterhin berichtet Frau Hoffmann über die Ergebnisse der Prüfung der Berechnung von Straßenbau- und Erschließungsbeiträgen sowie Fördermittelabrechnungen.

Frau Grundt berichtet weiterhin über die Ergebnisse der Prüfungen bei den Kindertagesstätten in freier Trägerschaft sowie der Prüfung der Betriebskostenabrechnungen der kostenrechnenden Einrichtungen Friedhof und Straßenreinigung und stellt dabei insbesondere die Auswirkungen auf die entsprechenden Gebühren dar.

Frau Wendlandt ergänzt dieses Thema hinsichtlich der Betriebskostenabrechnungen der kostenrechnenden Einrichtung Niederschlagswasserbeseitigung.

Herr Morgenroth unterstreicht den auch aus seiner Sicht bedeutenden präventiven Charakter der Visakontrolle und stellt fest, dass die Fehlerquote hier über die Jahre schon leichte Verbesserungen erkennen lässt. Die Erstattung für den zusätzlichen Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung des Brandenburgischen Vergabegesetzes hält er für zu gering. Die Entwicklung des Kostendeckungsgrades bei den Friedhöfen ist positiv, trotzdem sieht er hier noch Potential durch Änderungen bei den Betriebsabläufen Kosten zu senken und weitere Verbesserungen zu erzielen. Herr Morgenroth weist darauf hin, dass im Schlussbericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2017 die heute dargestellten Prüfungsergebnisse auch zu finden sein werden, so dass eventuell offen gebliebene Fragen dann in diesem Zusammenhang nochmals aufgegriffen werden können.

## **TOP 8**

**Anfragen, Anregungen u. Informationen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor, mündliche werden nicht gestellt.

Der öffentliche Teil des Rechnungsprüfungsausschusses wird um 18:43 Uhr geschlossen.

Conrad Morgenroth  
Vorsitzender des  
Rechnungsprüfungs-  
ausschusses

Silvia Hoffmann  
Schriftführerin

